Preußischer Landtag.

Abgeordnetenhaus.

Ω Berlin, 19. März.

46. Sitzung. Vorm. 12 Uhr.

Am Ministertisch: Thielen und Kommissare.

Eingegangen ist der Antrag der Konservativen, Freikonservativen und Nationalliberalen, den Präsidenten zu beauftragen, dem Fürsten Bismarck anläßlich seines bevorstehenden Geburtstages die Glückwünsche des Hauses darzubringen. Der Antrag ist von 302 Abgeordneten unterschrieben.

Der Präsident theilt dem Hause das Ableben des Abgeordneten v. Schalscha mit, zu dessen Andenken sich die Mitglieder von den Plätzen erheben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bemerkt Abg. v. Tiedemann (Kons., fl.), daß der Pfarrer Dissen in Schildesche den Inhalt eines an ihn (den Redner) gerichteten und seinerzeit im Hause und in der Presse besprochenen Schreibens in würdigen und schönen Worten zurückgenommen habe, ohne daß irgend ein Druck auf den Pfarrer ausgeübt sei.

Hierauf wird die erste Berathung der Sekundär- und Kleinbahnvorlage fortgesetzt.

Abg. Jerusalem (Centr.): Der Staat kann für den Bau von Kleinbahnen nur mithelfend eintreten, sie selbst zu bauen, ist nicht seine Aufgabe. Die Hauptunterstützung muß von den Interessenten ausgehen.

Abg. Sander-Elze (nl.) bittet, an die einzelnen Kreise beim Bau von Kleinbahnen nicht zu hohe Anforderungen zu stellen, damit ihnen nicht gleich von vornherein zu schwere Lasten aufgebürdet werden.

Abg. Dr. Thanisch (Centr.) wünscht eine bessere Erschließung des Hunsrücks.

Abg. Hobrecht (nl.) spricht den Wunsch aus, daß die Kommission die Frage erörtern möchte, ob nicht das bisherige System der unentgeltlichen Abgabe von Grund und Boden geändert werden könne. Es müßte eine ganz andere Praxis eingeschlagen und die Lasten nicht nach einem festen Satz, sondern nach Maßgabe des Nutzens, den die einzelnen Kreise von der Bahn hätten, vertheilt werden.

Minister Thielen: Es ist mir unmöglich, auf die vielen Wünsche einzugehen, die hier vorgebracht worden sind, ich stehe aber allen Wünschen mit dem gleichen Wohlwollen gegenüber. (Heiterkeit.) Die schwierige Aufgabe, alle die hier vorgebrachten Wünsche zu prüfen und zu sichten, erfüllt mir erst, wenn die jetzige Vorlage genehmigt worden ist. Ich gebe zu, daß das bisherige System der unentgeltlichen Hergabe von Grund und Boden erhebliche Mißstände zur Folge hat. Aber die Verhandlungen über die hier geforderten Linien dauern theilweise schon seit längerer Zeit, und eine Aenderung des bisherigen Systems läßt sich nicht ermöglichen, ohne daß auch zugleich eine Aenderung des Expropriationsrechts vorgenommen würde. Der Staat übernimmt sicher mit der eigenen Beschaffung von Grund und Boden ein großes Risiko. Für die Staatsregierung ist aber die unentgeltliche Hergabe von Grund und Boden der beste Beweis für das wirklich vorhandene Bedürfniß; wo nicht einmal so viel Interesse vorherrscht, daß der Grund und Boden hergegeben wird, da kann man ruhig annehmen, daß ein wirkliches Bedürfniß nicht vorliegt. Die Anregungen des Abg. Hobrecht werde ich in Erwägung ziehen. Es ist bisher aber immer noch ein gutes Einvernehmen zwischen den einzelnen Gemeinden erzielt worden, und wo sich etwa ein Streit erhoben hat, wo sich verein zelte Gemeinden gegen die Beitragspflicht sträuben, da hat stets ein sanfter Druck der Staatsregierung, die kategorische Erklärung: „Es wird sonst nicht gebaut", den Frieden wieder hergestellt und das Verhältniß der zu zahlenden Beiträge geregelt. Die Regierung aber wird es sich angelegen sein lassen, alle Anregungen zu prüfen und alle Erfahrungen sich zu Nutze zu machen. Alle Klagen, die mir zugegangen sind, habe ich ebenfalls gewissenhaft geprüft und mich bemüht, eine möglichst entgegenkommende Entscheidung zu fällen. Es ist jedoch auch meine Pflicht, das Staatsinteresse zu wahren. Man erblickt eine Ungerechtigkeit darin, daß bei einzelnen Bahnen außer der freien Hergabe von Grund und Boden auch noch ein baarer Zuschuß von den betheiligten Kreisen gefordert wird. Nun, eine Ungerechtigkeit würde dies doch nur sein, wenn wir ohne Grund diesen Zuschuß gefordert hätten. Dies haben wir aber nie gethan, wir haben den Zuschuß nur da gefordert, wo es unumgänglich nothwendig war; ebenso haben wir bei anderen Linien aus freien Stücken einen großen Betrag selbst zugeschossen. Hinsichtlich der Kleinbahnen ist die Staatsregierung der Ansicht, daß man in Bezug auf die Beiträge des Staates keine festen theoretischen Grundsätze aufstellen kann, sondern nur von Fall zu Fall urtheilt; im Großen und Ganzen werden wir ja auch die finanzielle Betheiligung ins Auge fassen, was uns jedoch nicht abhalten soll, auch dann und wann einmal einen Beitrag à fond perdu zu leisten.

Abg. Szmula (Centr.) erörtert die Nothwendigkeit einer besseren Gestaltung des Breslauer Lokalverkehrs durch eine Bahn Breslau-Brieg. Sodann führt er aus, daß fortwährend Gerüchte über neue Verstaatlichungen auftauchten, gestern seien an der Börse auf ein solches Gerücht hin die Aktien der Lübeck-Büchener Bahn gestiegen.

Minister Thielen: Ich erwidere dem Vorredner nur, damit die Börse nicht wieder beunruhigt werde: Wir haben ein Angebot von der Berrahahn erhalten, aber von keiner anderen.

Abg. Krawinkel (nl.) meint, daß eine Uebersicht der Rentabilitätsverhältnisse der einzelnen Bahnlinien noch nicht vorgelegt sei.

Abg. Borg (fort.) bemerkt, daß sein Wahlkreis Gifhorn-Isenhagen der einzige Kreis der Monarchie sei, der überhaupt noch keine Eisenbahn habe (Hört, hört! rechts) und deshalb wohl ein besonderes Wohlwollen verdiene. Der Minister möge, womöglich schon im nächsten Jahre, diesem Kreise die schon so lange ersehnte Eisenbahn gewähren.

Es sprechen noch die Abgg. Schreiber (frk.), Mies (Ctr.), Schelm (ntl.), v. Puttkamer-Plauth (k.), v. Rath (nl.), v. Rzepnikowski (Pole), Lohmann-Brilon (Ctr.) und Knörde (fr. Vp.). Nach einer Rede des Abg. Schröder (Pole), der für die Verbesserung des westpreußischen Bahnnetzes eintritt, wird die Weiterberathung auf Mittwoch vertagt, außerdem steht die Pfarr-Rektten-Besorgung für die neuen Provinzen auf der Tagesordnung.

Kleine Chronik.

* **Bremen**, 19. März. (Schiffsbrand.) Der frühere Norddeutsche Lloyddampfer „Donau", auf der Fahrt von Hamburg nach Philadelphia mit Stückgütern, ist im Atlantischen Ozean verbrannt. Die Mannschaft wurde gerettet und in Liverpool gelandet.

* **Lübeck**, 19. März. (Unterschlagungen.) Wegen Unterschlagung von 42,000 Mk. wurde der Buchhalter Johannes Buschow beim Vorschuß- und Sparverein hier verhaftet.

* **Inowrazlaw**, 19. März. (Erschlagen.) In Parchante stürzte in einem neuen aus Luststeinen erbauten Hause in Folge eingetretenen Thauwetters der Giebel ein und erschlug die Frau und das zwei Tage alte Kind des Einwohners Mroszinski. Der Ehemann Mroszinski sowie drei andere Kinder wurden ebenfalls unter dem Schutt begraben, konnten aber noch rechtzeitig gerettet werden.

* **Ebenkoben**, 19. März. (Verhaftung.) Der in Konkurs gerathene Weingroßhändler Messerschmidt wurde verhaftet.

* **Wien**, 19. März. (Thierkampf in einer Menagerie.) Auf der galizischen Bahnstation Rawaruska spielte sich am Sonnabend eine schauerliche Kampfscene in einem Menageriewaggon ab, welcher mit einem Güterzuge befördert wurde. Als der Zug einfuhr, vernahm man ein schreckliches Gebrüll. Die Bahnbediener eilten herbei und sahen die Holzschiedemand im Waggon, welche 3 Löwinnen von 4 Hyänen und 3 Bären getrennt hatte, zerbrochen und die Thiere in mörderischem Kampfe. Ein Bär fehlte; er war von den hungrigen Löwinnen bis auf's Fell aufgefressen worden. Dem zweiten Bären fehlte eine Tatze, welche ihm die Löwinnen abgebissen, und daneben lag eine erwürgte Hyäne. In der benachbarten Abtheilung verhielten sich zwei kolossale Löwen ganz ruhig. Niemand wagte sich an die kämpfenden Bestien heran. Zum Glück traf bald der Eigenthümer der Thiere, Kluck, mit einem Schlitten ein. Trotz der gefahrvollen Situation sprang er zwischen die wilden Passagiere, welche er auseinanderjagte, wobei er von einem Bären gebissen wurde. Kluck erlebt großen Schaden, weshalb er die Bahnverwaltung belangt.

* **Bern**, 19. März. (Doppelmord und Selbstmord.) In Rueschegg (Canton Bern) erschoß ein 22 Jahre alter liederlicher Mann Namens Gasser seine Frau, dann die Schwester der Frau und zuletzt sich selbst.

* **Rom**, 19. März. (Ein tapferes Mädchen.) König Humbert hat dem 17jährigen Fräulein Anna Piermattei Gentile die Tapferkeitsmedaille verliehen. Vor einigen Tagen nämlich, als Fräulein Gentile gegen Mitternacht auf der Terrasse ihres Hauses, das auf der Piazza delle Carrete liegt, hinaustrat, bemerkte sie bald erstickte Hilferufe, die aus einem unweit gelegenen Hause zu kommen schienen. Sie kletterte, rasch entschlossen, über die Terrassen der Nachbarhäuser hinweg, dem Hilfesrufe nach, und gelangte so zu dem Hause des Ingenieurs Vercellone. In dieses war durch ein Terrassenfenster ein Dieb eingedrungen. Von der Frau Vercellone überrascht, war er über diese hergefallen und hatte ihr bereits mit einem Dolche mehrere Wunden beigebracht, als Fräulein Gentile der bedrängten Dame zu Hilfe kam und durch ihr bloßes Erscheinen den Mörder in die Flucht trieb.

* **Toskana**, 19. März. (Ein Arzt als Mörder seiner Frau.) In Pistoja wurde der Arzt Dr. Fortunato Landi verhaftet unter der Anklage, seine junge Frau ermordet, beziehungsweise sie während des Wochenbettes absichtlich dem Hungertode preisgegeben zu haben. Dr. Landi war mit einer Gräfin Nerozzi aus Imoli verheirathet, aber seiner Frau längst überdrüssig geworden, und mißhandelte sie fortgesetzt in der brutalsten Weise. Hätte ihn nicht die Gendarmerie in den Kerker in Sicherheit gebracht, so hätte die des Dottors Haus umtobende Menge den Elenden gelyncht.

* **Paris**, 19. März. (Ein Auge als Pfand.) Dieser Tage wurde hier ein älterer Mann Namens Girard vor Hunger bewußtlos aufgelesen und in die nächste Apotheke gebracht. Man setzte dem bedauernswerthen Manne eine warme Suppe vor und bemerkte nun, daß ihm das rechte Auge gänzlich fehlte. Hierüber befragt, erzählte er die folgende Leidensgeschichte: Vor längerer Zeit hatte er durch einen Unfall sein rechtes Auge verloren, das durch ein Glasauge ersetzt wurde. Als er nun seit einigen Wochen in Folge von Arbeitslosigkeit mit dem Hauszinse in Rückstand kam, mußte er seinem Hausherrn das Glasauge in Pfand geben. Nun konnte er erst recht nirgends Arbeit finden. — Eine Kollekte, die unter den empörten Zuhörern veranstaltet wurde, setzte den Bedauernswerthen in die Lage, sein Auge wieder einzulösen.

* **Cadix**, 19. März. (Zur Schiffsskatastrophe.) Der Kreuzer „Alfonso XII.", der hierher zurückgekehrt ist, hat die „Reina Regente" unter Wasser liegend bei Aceituras Bajas in der Nähe der Küste von Conil am Eingange der Meerestenge aufgefunden. Der Mast des verloren gegangenen Schiffes ragte umgefähr 1/2 Meter aus dem Wasser heraus. Der „Alfonso XII." ist mit Tauchern und den nöthigen Apparaten an den Ort des Unglücks zurückgekehrt. Die Nachricht von dem Schiffbruche erregt hier unbeschreibliche Trauer.

2. Ziehung der 3. Klasse 192. Kgl. Preuß. Lotterie.

Nur die Gewinne über 160 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

19. März 1895, vormittags.

54 113 [200] 37 59 98 504 45 890 1293 444 67 604 705 92 805 2017 30 42 43 159 225 428 629 3151 223 88 362 542 61 624 96 705 814 21 980 4139 274 83 364 78 636 816 39 [200] 46 5192 207 70 74 [500] 360 55 99 401 622 792 834 6447 554 604 908 74 7012-109 241 95 321 60 551 717 35 85 910 8021 86 395 434 548 633 57 706 50 877 991 99 9261 434 713

10099 141 223 67 516 62 655 88 906 [300] 18 11020 57 166 400 78 647 85 179 893 900 22 12152 221 327 53 402 66 514 72 620 21 717 76 937 [6000] 13078 90 132 49 220 373 402 44 69 855 967 14020 82 256 543 94 632 [300] 740 876 15309 59 67 88 412 511 696 777 78 84 812 16070 88 576 751 862 63 70 17028 [200] 76 582 685 953 75 18079 144 50 82 490 500 25 [300] 92 641 716 37 19039 228 333 508 25 602

20271 95 334 468 525 606 19 830 21210 69 301 11 51 445 571 660 723 871 98 961 94 22033 [300] 158 354 407 87 597 728 76 863 23125 39 232 444 82 622 817 24 928 24041 149 317 436 91 537 57 726 889 985 25015 [200] 65 184 232 388 487 598 26048 182 348 457 521 668 810 932 27082 153 88 207 395 489 541 769 891 28036 47 164 311 64 78 89 432 [1500] 67 766 86 89 814 943 57 29039 336 48 408 60 68 82 524 39 68 627 871 78 956 74 [200] 79

30422 828 40 97 949 31115 42 351 465 74 856 62 84 913 94 32029 140 612 836 931 43 33249 402 723 [200] 64 99 840 982 34017 170 259 333 607 54 76 734 969 35053 112 330 65 76 471 74 519 658 72 816 989 36026 397 511 32 67 603 93 793 803 36 927 59 37333 38 65 478 591 38213 38 348 55 465 585 829 39107 291 70 870 87

40025 316 69 567 74 654 845 [200] 41103 26 29 281 467 42097 125 322 455 66 565 616 90 713 869 43164 [200] 520 [500] 712 58 867 44025 66 352 413 800 922 63 45005 48 267 347 426 37 86 608 95 954 46101 27 234 568 804 18 42 47127 356 407 28 764 804 24 907 94 48097 122 239 46 746 90 851 956 49001 40 72 115 541 630 65 797 946 78

50096 [200] 149 218 56 379 483 537 617 850 61 51065 107 47 52 219 559 788 829 52020 45 131 44 301 479 538 657 77 87 706 918 50 53218 333 67 82 570 707 824 70 54104 50 83 98 249 358 75 787 849 906 57 [300] 62 55636 734 35 813 56104 74 75 88 259 422 811 933 57117 50 353 721 791 817 997 58035 126 373 706 921 50 43 59091 439 45 823 95 942 85

60023 331 [1500] 431 55 552 803 30 61129 61 248 423 515 52 608 9 28 724 35 52 987 62078 152 239 57 371 521 40 768 63109 15 228 373 412 510 22 26 818 971 64000 90 124 271 315 493 559 931 65213 48 68 94 557 79 652 774 82 90 871 66210 394 [500] 410 [200] 711 67051 251 369 536 763 68017 43 437 77 69187 316 479 574 619 733 864 88 904

70079 481 727 32 806 71185 91 548 643 969 72031 110 [300] 341 653 [200] 62 772 829 42 88 925 73059 99 332 502 846 [200] 74065 118 65 94 297 375 420 579 600 95 708 48 822 26 960 86 75099 145 64 87 223 37 51 97 408 11 572 605 708 23 42 819 49 985 76166 491 516 612 [300] 721 48 85 77129 65 82 307 99 401 77 29 43 562 633 78052 120 338 633 809 908 55 79034 208 437 541 655 96 80196 246 70 568 672 79 95 773 957 81378 438 501 694 791 96 951 82154 235 49 70 328 498 566 750 840 83142 96 374 547 601 42 71 744 54 823 975 88 84036 263 657 830 72 923 85069 97 191 544 90 749 74 828 971 86047 97 221 395 605 590 23 652 806 34 [1500] 87192 78 203 363 99 509 677 788 88 88122 93 230 503 634 712 854 72 89124 [200] 34 76 267 881

90283 316 689 91007 [200] 54 69 94 541 51 93 404 43 89 589 54 95 711 834 56 92004 19 167 382 575 [300] 682 740 874 89 915 93149 59 217 20 351 90 642 762 836 94040 130 [200] 213 [200] 372 74 468 [300] 83 95022 70 258 461 542 645 52 833 916 96038 73 [500] 79 466 90 583 603 12 24 27 756 79 907 97163 212 323 617 18 842 57 919 56 98428 847 56 99011 28 173 79 245 70 410 96 528 600 75 701 68

100043 52 67 98 262 307 86 482 657 85 709 15 962 101171 308 575 693 767 102524 681 851 71 936 63 103018 162 331 82 551 754 817 26 64 913 71 104722 328 607 815 73 83 950 105089 105 233 [200] 41 99 364 88 469 628 [1500] 740 84 831 58 65 106007 133 336 40 565 608 24 72 88 724 80 819 912 107237 470 79 503 649 808 108117 78 304 445 571 76 77 622 704 16 72 871 [200] 109083 85 213 538 652 738 912 83 99

2. Ziehung der 3. Klasse 192. Kgl. Preuß. Lotterie.

Nur die Gewinne über 160 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

19. März 1895, nachmittags.

44 57 205 422 503 67 622 32 38 707 72 75 904 1056 88 270 348 78 99 412 61 641 740 45 826 33 56 967 2035 156 491 530 65 84 683 742 56 95 3061 328 536 972 4054 109 18 79 308 520 940 5029 132 205 71 88 337 53 747 [200] 974 6174 238 420 605 6 69 771 92 814 7086 410 23 525 67 626 842 991 8029 [200] 38 59 255 56 302 27 432 511 40 44 846 [300] 921 72 9065 271 [300] 354 70 75 470 597 658 896

10497 625 63 777 [200] 932 11084 197 215 329 61 401 794 97 905 12004 85 178 213 20 55 365 408 630 50 67 91 744 869 13087 105 7 268 308 784 14032 66 131 213 429 42 57 82 593 673 86 729 976 15080 94 138 [200] 220 300 47 492 568 606 705 829 936 [200] 16026 215 63 465 509 56 [200] 67 628 717 959 79 [200] 17197 698 731 38 79 834 38 984 18207 31 57 628 62 88 936 19008 29 97 145 71 91 435 98 860 99 810 47 54

20092 187 591 735 783 858 84 936 38 [200] 90 21261 381 [200] 506 39 83 770 823 48 80 83 22182 202 314 555 [1500] 39 43 600 6 850 23190 330 409 40 994 24068 403 588 785 831 57 908 45 25308 74 550 670 774 890 94 96 967 99 26029 346 98 493 569 662 97 729 908 80 27001 49 332 542 701 78 814 921 28220 349 51 82 496 845 910 29215 399 457 519 643

30132 58 98 282 85 89 359 90 500 8 75 720 44 921 67 31000 10 13 88 [200] 143 74 96 384 88 414 590 883 90 934 57 32343 488 510 33137 83 233 43 660 813 26 932 34290 534 691 726 829 57 62 906 35039 584 689 36192 224 34 343 73 545 81 941 72 37067 22 40 75 153 70 75 205 [200] 59 78 375 433 673 84 719 894 38938 63 193 323 777 908 39239 322 608 81 778 831

40236 79 339 821 933 63 99 41201 403 37 581 713 72 878 957 82 42326 50 633 97 864 927 29 43138 347 433 729 62 79 [200] 870 93 910 44004 10 56 95 230 52 67 488 92 531 64 829 49 52 75 [200] 45098 270 484 [300] 591 689 984 46345 588 642 43 704 96 47123 204 35 48 430 503 18 700 910 48118 215 7 394 506 38 613 938 68 49004 29 96 230 34 360 686 859 92 906

50125 356 428 554 684 710 42 879 917 74 51055 66 151 69 78 296 399 598 666 81 99 713 48 993 96 52047 95 188 540 712 884 955 59 53009 594 [500] 660 851 82 912 54006 23 109 65 77 314 449 546 639 707 862 [200] 996 55247 353 72 404 48 57 541 878 932 56012 351 58 79 579 57025 33 102 12 491 542 [200] 73 726 58033 61 114 16 82 447 516 26 620 38 54 90 753 855 60 923 79 59001 689 844

60065 365 554 806 51 61013 114 21 49 98 328 442 80 516 22 636 985 62117 98 230 357 565 738 63198 323 50 433 [200] 540 763 64038 50 325 450 685 824 996 65134 84 204 12 321 697 985 [300] 66000 90 266 303 479 514 819 33 67110 510 [300] 814 429 511 22 38 624 728 54 80 862 77 951 68290 481 556 672 69028 129 313 416 616 700 9 995

70168 87 90 213 346 421 538 62 70 907 71251 361 963 78 72178 206 469 85 647 [500] 69 [500] 73 733 51 71 85 835 73035 236 463 599 618 948 74150 308 556 95 699 705 42 75108 227 42 319 573 705 76043 295 418 541 715 [200] 835 [200] 19 95 987 77092 202 [200] 491 721 67 849 78017 72 137 97 475 554 620 48 68 782 88 79107 232 90 470 616 831 56 931 [200]

80071 111 321 72 410 545 935 80 81287 649 53 803 82013 105 427 640 803 83149 78 355 608 [200] 64 84062 296 342 746 64 87 835 975 85104 290 99 743 86034 [200] 45 294 331 35 481 532 661 76 736 809 964 67 87135 [200] 73 726 88271 847 957 88057 172 241 62 68 342 433 600 729 925 43 89590 602 35 706 77

90042 129 301 10 451 522 742 54 949 91106 269 86 94 310 46 558 689 762 944 92140 216 60 356 496 543 834 972 93007 46 177 235 307 87 94 557 684 805 910 94027 77 82 160 397 591 658 751 95064 103 420 824 759 966 96110 [200] 53 82 654 766 825 983 97010 140 64 67 391 988 98042 82 170 94 290 451 678 716 958 99052 [300] 313 27 37 42 402 68 718 819

100069 162 228 48 438 579 643 738 88 899 978 101037 70 123 225 45 58 470 80 835 923 [200] 102104 10 13 32 44 233 [300] 318 31 51 74 770 824 902 94 [200] 97 103015 34 66 137 98 392 753 63 104095 191 226 35 303 441 52 90 91 711 61 970 105094 95 361 549 685 737 47 872 97 916 106032 66 128 238 354 92 98 609 902 70 107160 473 517 70 108293 370 579 93 823 62 984 109057 194 668 722

110072 257 364 439 511 856 60 111023 [200] 65 123 558 88 722 32 643 972 112088 193 306 20 78 547 681 88 913 113128 411 529 65 966 114054 155 443 85 98 577 86 737 115001 15 31 80 [300] 151 81 435 872 905 116027 70 138 64 217 91 342 436 505 23 48 641 729 856 57 85 117052 256 357 658 639 823 98 983 118191 81 430 604 769 74 94 838 973 94 119113 37 76 856 490 508 37 688 90 809 19 978

120025 86 110 54 579 691 121062 251 441 627 710 73 810 86 122057 224 32 36 321 495 513 40 638 721 30 48 861 123485 99 534 714 925 [3000] 124005 39 50 120 25 71 77 91 360 125006 47 72 78 153 83 266 [300] 379 465 90 93 546 87 98 126686 241 [300] 312 698 807 77 905 25 127182 258 358 526 96 671 722 841 128023 119 48 278 415 669 772 129141 315 55 76 431 54 542 77 620 30 65 704 82 96

130013 43 267 560 726 844 81 926 131074 200 74 404 24 614 718 51 915 132071 284 317 96 486 538 68 693 849 133064 376 515 759 958 134757 366 655 810 985 135081 178 329 400 88 995 136516 48 61 724 924 137203 499 542 664 788 90 819 138129 225 383 487 139122 [200] 508 96 613 21 85 702 73 79

140056 216 70 315 61 503 [200] 58 643 733 141020 [200] 137 375 90 [200] 684 717 142070 192 212 22 374 626 774 845 48 958 143083 335 455 785 987 [200] 92 144035 40 126 74 204 311 39 482 543 820 74 923 32 75 145001 19 28 75 183 633 83 763 915 146031 108 554 62 92 720 147112 224 30 357 68 531 66 77 698 956 67 148164 265 490 509 706 832 956 149117 323 457 90 657 65

150025 127 371 78 92 474 821 991 151006 274 98 356 94 524 626 899 152003 57 58 109 272 307 443 78 554 627 738 61 62 872 88 908 42 77 153095 141 71 [200] 89 379 479 82 508 697 856 94 932 35 99 154034 164 294 742 82 155132 284 92 [200] 393 607 30 99 873 [300] 82 156068 233 411 74 577 652 [200] 713 75 911 [300] 95 157112 45 207 310 26 469 536 85 72 635 87 757 158056 211 300 676 796 830 87 963 159078 249 98 371 440 655 810 54 901 51 160010 26 38 190 314 67 81 423 49 520 87 98 637 718 58 [500] 161382 466 90 756 58 807 52 60 76 939 162004 299 528 624 784 850 920 78 163034 224 88 698 757 861 164712 165403 553 653 895 947 166016 27 263 87 326 676 724 835 63 912 167067 118 267 349 59 413 53 69 545 604 727 88 93 168034 130 50 250 411 532 [300] 63 [300] 629 709 41 70 74 864 914 74 169441 42 51 80 648 793 948

170165 294 370 547 918 48 171019 38 182 257 467 640 70 172118 24 74 314 459 684 771 808 88 173041 97 257 586 651 65 883 957 174031 100 20 246 309 427 539 85 175125 54 59 325 557 97 642 86 731 176013 83 [200] 112 73 294 335 47 438 561 728 40 805 36 933 91 177027 85 165 316 58 560 68 887 89 178026 212 52 415 66 85 650 774 179083 134 321 40 62 440 778 83 922 27

180003 42 44 67 68 133 77 552 84 775 821 23 181087 311 15 90 425 35 56 93 512 29 94 632 37 [200] 980 182002 430 506 56 876 987 183137 306 439 46 94 519 67 68 888 184139 235 385 446 61 94 822 46 [200] 89 963 185027 33 154 92 275 517 85 99 632 857 186046 144 212 15 372 94 567 661 716 187006 48 59 89 115 50 207 487 550 85 97 747 48 72 848 188089 104 69 461 597 855 958 189020 73 76 465 523 50 653 801

190245 559 606 763 99 837 46 915 20 55 191112 62 286 423 545 694 706 880 920 95 192135 411 64 65 578 787 88 193232 34 354 792 912 194014 119 41 [500] 232 444 513 33 [200] 88 665 723 29 33 195381 422 85 503 13 61 81 851 968 196023 62 98 317 456 983 197121 [200] 294 344 416 20 549 646 198026 48 153 [200] 504 701 40 [300] 77 81 326 458 70 591 682 924

200021 55 65 259 309 52 429 45 72 685 784 [300] 962 99 201207 68 394 423 596 636 964 202018 190 290 368 419 72 649 700 203083 138 305 41 49 86 436 89 514 83 706 23 62 204035 425 641 711 205163 241 472 79 534 59 684 206303 508 36 643 50 61 710 42 61 80 82 845 75 951 85 207084 97 242 378 98 845 946 737 [200] 208537 [200] 84 76 910 [300] 432 769 [300] 881 942 60 99 209039 166 220 320 67 [200] 498 689 701 62 842 963

210056 83 143 208 530 51 94 664 93 983 211084 106 53 237 688 930 95 212064 78 159 225 52 342 81 409 589 95 619 22 752 855 97 986 213076 114 285 367 463 514 641 45 769 [200] 893 910 [200] 214247 81 461 72 88 672 743 94 98 215393 634 74 84 786 806 36 38 933 216094 325 71 445 712 85 806 217022 209 18 [300] 536 673 766 935 218110 27 448 78 636 783 [300] 91 [200] 995 219026 43 73 593 701 43 922 38

220029 101 60 287 415 568 72 648 66 765 67 936 221007 94 304 611 833 953 75 222074 353 659 784 885 998 223001 44 213 47 74 [1000] 324 52 417 51 817 959 224093 95 588 670 [200] 747 939 225088 89

2. Ziehung der 3. Klasse 192. Kgl. Preuß. Lotterie.

Nur die Gewinne über 160 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

19. März 1895, nachmittags.

110034 306 516 670 814 18 85 [500] 954 111038 172 249 92 524 742 833 74 112426 90 630 732 76 80 840 85 113131 294 405 779 803 5 80 924 51 114010 105 385 614 81 799 826 115003 108 451 636 772 80 804 14 955 [200] 116055 118 253 335 413 716 872 117264 90 309 478 715 53 92 894 912 28 90 [300] 94 118509 35 685 810 938 119034 42 384 478 590 91 678 787

120057 59 92 179 201 26 343 44 66 453 652 794 963 121256 81 314 558 [200] 57 681 77 78 85 841 76 83 [200] 903 122082 615 700 123021 164 414 507 30 951 124002 91 113 39 223 [300] 63 491 709 817 125070 107 90 246 326 48 531 786 126452 72 639 720 87 911 127274 341 557 798 833 [300] 128061 78 135 71 258 322 67 547 618 97 704 817 129015 35 190 320 71 82 451 93 541 49 97 867

130148 282 624 27 51 922 131170 219 365 440 59 503 18 720 [200] 68 132033 [1500] 164 539 784 805 995 133132 326 87 477 88 515 618 842 134021 32 241 52 334 94 522 69 845 972 135024 292 454 518 19 38 862 56 [200] 136146 75 247 342 555 680 737 890 953 137023 116 21 71 277 775 969 138149 213 70 477 670 73 762 86 139053 57 128 215 [300] 345 459 68 550 818

140209 66 529 696 714 800 920 75 141053 56 506 7 893 979 142115 82 333 82 [300] 630 763 882 902 27 143110 86 713 853 928 144108 24 62 246 57 363 68 485 557 652 747 845 89 145058 97 396 [200] 517 19 83 704 56 812 22 951 146077 101 29 426 60 569 645 844 86 911 29 147213 336 87 402 534 71 87 626 754 148005 68 129 39 232 428 78 97 [300] 621 80 913 44 90 149013 501 21 54 [300] 62 633 706 938

150038 46 [200] 47 53 316 737 852 [200] 151301 26 531 54 665 [200] 152111 226 534 64 670 77 703 66 80 804 89 919 34 153045 [200] 144 72 75 97 303 421 49 64 65 501 676 785 925 53 [300] 154055 394 433 692 822 37 921 73 155398 450 694 156044 59 [200] 89 125 56 286 781 863 921 83 157140 255 407 35 888 158131 49 332 461 562 47 744 56 159152 229 310 402 528 59 604 757 893 940 160040 289 314 85 457 705 161021 250 449 83 611 97 162031 83 147 449 802 16 56 163275 302 31 38 761 164093 109 22 266 76 86 434 95 824 78 866 765 165214 35 977 [200] 80 166045 54 89 163 276 78 308 32 419 542 69 709 94 834 909 15 167086 80 205 318 640 826 907 [1500] 20 168156 53 73 311 26 644 759 169106 43 279 91 487 546 651 87 927 78

170019 [200] 38 75 325 497 560 673 931 171106 209 310 57 75 91 172089 345 71 624 61 791 [1500] 902 31 173064 308 76 96 99 426 501 692 769 71 174023 67 310 44 99 632 706 944 175116 357 447 782 176111 49 235 342 45 415 75 868 177223 413 535 648 769 857 928 60 178075 141 316 79 438 571 76 690 714 58 881 179305 510 14 [300] 86 756 88 180046 54 89 163 276 78 308 32 419 542 69 709 94 834 909 15 181106 [500] 28 238 514 [500] 24 633 733 986 90 182079 255 94 347 413 76 518 50 676 183225 319 49 61 530 96 628 46 710 76 815 28 34 911 63 76 80 88 184044 285 334 507 13 [200] 630 823 185001 125 219 79 329 400 70 768 186013 193 218 343 449 636 816 68 914 86 187083 298 347 445 63 552 607 835 188082 172 85 433 58 535 95 925 90 189031 [500] 514 64 612 765 66 858 975 89

190018 286 473 76 82 676 82 89 838 41 48 94 804 81 191020 64 79 105 271 91 324 94 525 99 [200] 635 68 [200] 99 192166 309 415 634 57 731 804 26 905 43 78 92 193003 9 214 65 424 787 988 194002 143 238 307 28 65 576 602 714 18 845 55 82 195060 82 163 316 519 32 73 632 817 56 63 196084 [200] 225 31 473 544 56 741 97 919 25 197084 100 351 413 637 50 96 989 198031 33 38 99 210 33 325 88 728 849 79 934 57 199111 200 14 554 656 72 876 906 98 200037 99 356 401 514 64 813 949 201057 69 147 61 385 420 753 69 70 910 70 202010 51 232 76 439 75 539 93 604 808 947 203016 39 107 17 [300] 31 292 345 433 500 27 50 647 718 20 849 57 204049 84 95 103 202 785 831 904 205023 67 229 319 60 423 [500] 53 893 894 206153 387 451 64 534 76 668 793 939 207100 [200] 278 92 312 68 696 831 67 95 208097 95 [200] 259 313 18 455 82 89 702 6 809 14 32 911 89 209019 116 21 34 85 283 415 [300] 41 572 694 903 [200] 28 39 [200]

210228 340 70 85 423 [200] 88 640 786 977 211052 154 341 457 506 39 909 212007 [200] 147 72 206 76 306 466 554 77 711 873 988 [200] 213137 70 200 34 375 410 663 813 214143 95 243 320 58 86 558 839 [200] 51 95 916 70 74 [200] 81 93 215006 15 406 37 43 502 643 741 97 948 216165 86 275 420 592 774 [200] 94 895 932 217041 111 80 346 94 508 88 32 612 820 24 218069 76 246 98 368 89 93 438 541 53 788 219167 218 397 453 56 545 738 39 220078 215 482 535 51 722 49 85 871 221112 24 237 709 47 428 678 824 90 222019 70 165 82 329 504 17 96 355 918 223511 95 637 224110 364 439 70 817 [300] 34 66 657 737 960 225059 64 174 65

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18950321036/fragment/page=0001

Louis Böker,

Halle a. S.,
12 Leipzigerstrasse 12.

Billigste Bezugsquelle für Ausstattungen u. s. w.

Neueste Tafelservice,
Neueste Kaffeeservice,
Neueste Waschtischgarnituren.

Concurrenzlose Preise. **Ausschuss-Porzellan.** **Concurrenzlose Preise.**

Stadt-Theater.

Officiell. **Direktion: J. Rudolph.** Officiell.

Mittwoch den 20. März 1895.

176. Vorstellung. — 135. Abonnements-Vorstellung. — Farbe: **blau.**

Madame Sans-Gêne.

Lustspiel in 4 Akten von Viktorien Sardou.

Donnerstag den 21. März 1895.

177. Vorstellung. — 136. Abonnements-Vorstellung. — Farbe: **gelb.**

Doppelleben oder Süßes Gift.

Schauspiel in 4 Akten von B. Corony.

Personen:

Staatsanwalt von Dürrenberg . . . . . Hans Schreiner.
Eva, seine zweite Frau . . . . . Adele Rinald-Pauli.
Margarethe } seine Kinder erster Ehe . . Fanny Wagner.
Arno } . . Julius Haller.
Gutsbesitzer Axel Braunck, Eva's Vater . Friedrich Küthardt.
Baron Gisberth von Norden . . . . Ferdinand Rinald.
Ilka von Terrey, Braunck's geschiedene Gattin Helene Orla.
Fürst Wolgovsky . . . . . Gustav Conradi.
Graf von Degenfeld . . . . . Adolf Schumacher.
Leutenant von Werthern . . . . . Gustav Gregory.
Thea Corally, Tänzerin . . . . . Frieda Bohnsack.
Elsa Camoris, Schauspielerin . . . . Jenny Schneider.
Prisca } Dienerin im Dürrenberg'schen Hause Anna Lissé.
Jean } Diener " " " Carl Müller.
Fritz } Diener bei Frau von Terrey . . Carl Fischer.
Robert } . . Cäsar Markgraf.
Lieutenant von Hiller . . . . . Georg Köhler.
Baronin von Werthern . . . . . Martha Miller.
Gäste, Diener.

Ort der Handlung: Während der drei ersten Akten in Berlin. Während des vierten Aktes auf dem Landgut Dürrenberg's. Zeit: Die Gegenwart. Nach dem 2. Akt Pause.

Anfang 7¼ Uhr. **Ende nach 10 Uhr.**

C. A. Schnabel, Gr. Märkerstraße 1

(nahe am Markt u. an der Leipzigerstr.)

beehrt sich hiermit den direkten Empfang eines großen Transportes **Elsässer Fabrikate** von unvergleichlicher Güte und Preiswürdigkeit anzuzeigen und empfiehlt in **ganzen** und **halben** Stücken zu **Grosspreisen,** sowie auch im Einzelnen billigst:

Elsässer Prima-Dowlas, 84 Ctm. breit, à Meter 50 Pfg.,
Elsässer Hemdentuch zu feinsten Oberhemden,
Elsässer Haustuch zu durabelsten Nachthemden,
Elsässer Damast zu Ueberzügen in prachtvollen Mustern.

☞ Die Qualitäten sind **besser,** die Preise bedeutend **billiger,** als sogen. „Versandtgeschäfte" von außerhalb offeriren.

Mk. 5,00. **Fünf Mark pro Quartal** bei allen deutschen Postanstalten. **Mk. 5,00.**

„Berliner Neueste Nachrichten"

Unparteiische Zeitung

2mal täglich (auch Montags).

Redaktion u. Expedition: Berlin SW., Königgrätzerstr. 41.

Schnelle, ausführliche und unparteiische politische Berichterstattung. — Wiedergabe interessirender Meinungsäusserungen der Parteiblätter aller Richtungen. — Ausführliche Parlamentsberichte. — Treffliche militärische Aufsätze. — Interessante Lokal-, Theater- und Gerichts-Nachrichten. — Eingehendste Nachrichten über Musik, Kunst und Wissenschaft. — Ausführlicher Handelstheil. — Vollständigstes Coursblatt. — Lotterie-Listen. — Personalveränderungen in der Armee, Marine und Civil-Verwaltung sofort und vollständig.

Feuilletons, Romane und Novellen der **hervorragendsten Autoren.**

8 (Gratis-)Beiblätter:
1. „Deutscher Hausfreund", illustr. Zeitschr. von 16 Drucks., wöchentlich.
2. „Illustrirte Modenzeitung", 8seitig mit Schnittmuster; monatlich.
3. „Humoristisches Echo", wöchentlich.
4. „Verloosungs-Blatt", zehntägig.
5. „Landwirthschaftliche Zeitung", wöchentlich.
6. „Die Hausfrau", wöchentlich.
7. „Produkt.-u. Waaren-Markt-Bericht", wöchentlich.
8. „Deutscher Rechtsspiegel", Samml. neuer Gesetze u. Reichsger.-Entscheid.; nach Bedarf.

Ende März beginnt der fesselnde Roman:

„Dienst" von **Rudolf Stratz.**

Anzeigen in den „Berliner Neuesten Nachrichten" haben vortreffliche **Wirkung!** Preis für die 6gespaltene Zeile 40 Pfg.

Auf Wunsch Probe-Nummern gratis u. franko!

Teichels Karlsbader Kaffee-Zusatz.

Von allen Kaffeesurrogaten das anerkannt Vorzüglichste.

Dresd. Act.-Cich.- u. Kaffee-Surr.-Fabr. vorm. Teichel & Clauss, Mügeln, Bez. Dresden.
In den meisten Colonialwaaren-Handlungen zu haben.

Unentgeltlich verziehe **Anweisung zur Rettung v. Trunksucht** mit u. ohne Vorwissen. **M. Falkenberg, Berlin,** Steinmetzstr. 29.

Strohhüte

werden sauber gewaschen, gefärbt und nach den neuesten Formen modernisirt.
Hut-Fabrik A. Tenner, früher Lehmann,
Schmeerstraße 4, Hof I.

Göttinger Butterzwieback ist das feinste Kaffee- und Theegebäck der Gegenwart, das **Nahrhafteste** u. **Wohlbekömmlichste** für **Kinder** u. **Kranke** u. sollte, schon seiner Preiswürdigkeit wegen, in jeder Familie vorräthig gehalten werden! Auf Genuß- und Nahrungsmittel-Ausstellungen überall **preisgekrönt!!**
Verkaufsstelle in Halle:
H. Rick, Delikatessenhandlung, **Gr. Ulrichstr. 39.**

Plüß-Staufer-Kitt
ist das Allerbeste **zum Kitten zerbrochener Gegenstände,** wie Glas, Porzellan, Geschirr, Holz u. s. w.
Nur ächt in Gläsern zu 30 u. 50 Pfg. in **Halle a/S.** bei **J. Steinbach,** Adler-Drogerie, Königstraße 15, **Ernst Jenisch,** Drog., Leipzigerstr. 29, **H. A. Scheidewitz Nachf., Siegfr. Weiß,** Geiststr. 64.
Giebichenstein: Ed. Beyer & Sohn. Brehna: E. Hoffmann-Pinther, Apotheker. **Gerbstedt: Otto Krüger. Zörbig: G. A. Voigt.**

Zur Damenschneiderei
sämmtliche Artikel
zu Engros-Preisen
Berliner Engros-Lager,
Gr. Ulrichstr. 32.

Garantirt nicht träufelndes
Stearinlichte,
„ohne Konkurrenz".
Jedes Licht trägt meine Firma,
pr. Pfd. 75 ₰, bei 5 Pfd. 70 ₰.
Georg Zeising.

Kohlenanzünder I.
1 Packet 10 ₰, 10 Packet 90 ₰
bei **Georg Zeising.**

Für
Herren
allerneueste
garant. absol. hyg. Sicherheits- u. Verhütungs-Specialit. Verf. discr. zu 4,25 Mk. fr. g. fr. d. Apoth. **Frisoni's** hyg. Laborat., **Neustadt a/H.**

ff. Rosinen à Pfd. 25 ₰,
ff. Corinthen à Pfd. 20 ₰,
gebr. **Weizen, Gerste** und **Roggen** à Pfd. 15 ₰ empfiehlt
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Blitz

vorzüglichste **5 Pfg.**

Cigarre

bei
Paul Keitel
(vorm. Paul Grimm),
Gr. Ulrichstraße 36.

5½ Pfd. Wurst, Schmeer, fettes Fleisch 3 ℳ, 5 Pfd. Schweinefleisch zum Braten 3 ℳ, Speck, Schinken, Schlackwurst und Knackwurst empfiehlt
E. Wehrmann,
Wörmlitzerstraße 105.

Wohlschmeck. Schwarzbrod
6¼ Pfd. 50 Pfg.
Sophienstraße 3.

Cacao,

leicht löslich,
à Pfund **1,50, 2,00, 2,40 Mk.**
empfehlen
E. Walther's Nachf.
Moritzzwinger 1 u. Steinweg 26.

Große Auswahl
feinster Kuchenwaaren.
Geiststr. 46. **Karlstr. 1.**

Feinste frische Naturbutter
in Kübeln, 8½ Pfund netto, empfiehlt franko für **8 Mk. 30 Pfg.**
A. Bodschwinna, Marggrabowa, Ostpr.

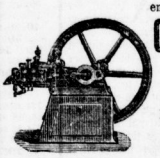
Krampfaderfussgeschwüre,
Hautkrankheiten heilt brieflich. billigst. **Garantie. 25jährige Praxis.**
Apotheker F. Jokel, Breslau, Neudorfstr. 3.

Zum Einkauf von
Schmucksachen zur Confirmation
halte ich mein großes Lager in echten
Gold-, Granat- u. Korallenwaaren
bestens empfohlen. Durch vortheilhaftesten Einkauf bin ich in der Lage, in allen Artikeln geschmackvolle Neuheiten in größter Auswahl zu **äußerst niedrigen Preisen** bieten zu können. Ich führe nur **gute Fabrikate,** für deren Echtheit, resp. gute Haltbarkeit jede Garantie gegeben wird. Specielle Preisangaben unterlasse ich, da sich die Preiswürdigkeit meiner Waaren nur bei gleichzeitiger Besichtigung derselben ergiebt, und verweise ich auf mein Schaufenster, in dem jedes Stück, ebenso wie auch am Lager, deutlich mit Preis versehen ist. Umtausch bereitwilligst gestattet. Eigene Werkstatt im Hause.

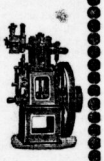
J. Essig Nachf.,
Goldwaarengeschäft,
Gr. Ulrichstraße 41.

F. Herbst & Co., Halle a/S.

empfehlen als Specialität:



Gas- u. Petroleum-Motoren.



Billigste, beste u. zuverlässigste
Betriebskraft
für die
Klein-Industrie.
Billige Preise bei coulanten Zahlungsbedingungen.

Eisernes Baumaterial jeder Art,

17jährige Specialität.
Grosse Läger. Schnelle, sachgemässe Lieferung.
Anfertigung
sämmtl. Arten Baueisenconstructionen.
Vortheilhafte Preisnotirung frei jeder Bahnstation.
Hingst & Scheller, Halle a. S.,
Wuchererstrasse 80/81.

Fünfte große
Pferde-Verloosung
in Magdeburg.
— Ziehung am 16. und 17. Mai 1895. —
Preis des Looses 1 Mark.
Haupt-Gewinne:
1 Equipage mit 4 edlen Pferden i. W. von ca.
10000 Mk.
1 Halbchaise mit 2 Pferden i. W. von ca.
5000 Mk.
Porto und Liste 30 Pfg.
G. A. Findeisen,
Cigarren-Geschäft,
Leipzigerstraße 11 (Ecke Kl. Sandberg).
Filiale des „General-Anzeiger".

Fröbel'scher Kindergarten

Taubenstraße, Ecke vom Steinweg.
Grosser, geschützt gelegener Garten.
Anmeld. kleiner Zöglinge von 2—6 Jahren erb. **Lisb. Wiese.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18950321036/fragment/page=0002

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die **Frühjahrs-Control-Versammlungen 1895** im Landwehrbezirk Halle finden wie folgt statt:

Unterbezirk 2 — Halle (Stadt).

Controlplatz Halle a. S. — Hof der Moritzburg am Paradeplatz (Provinzial-Infanterie)

am 1. April 1895, Vorm. 8 Uhr für die Jahrgänge 1882 u. 1883
„ 1. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1884 u. 1885,
„ 1. „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1886 u. 1887,
„ 2. „ „ Vorm. 8 „ „ den Jahrgang 1888,
„ 2. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1889,
„ 2. „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1890,
„ 3. „ „ Vorm. 8 „ „ „ „ 1891,
„ 3. „ „ „ 10 „ „ die Jahrgänge 1892, 1893 u. 1894,
und „ 3. „ „ Mittags 12 „ **für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften** Böllberg, Burg bei Reideburg, Büschdorf, Capellenende, Crondorf, Diemitz, Gimritz bei Halle, Neideburg, Sagisdorf, Stichelsdorf, Schönnewitz, Wörmlitz, Zöberitz.

Unterbezirk 1 — Halle (Stadt).

Controlplatz Halle a. S. — Hof der Moritzburg, am Paradeplatz (Spezial-Waffen)

Garde, Provinzial-Jäger, Provinzial-Kavallerie, Provinzial-Feld-Artillerie, Provinzial-Fuß-Artillerie, Provinzial-Pioniere, Eisenbahn- und Luftschiffer-Truppen, Provinzial-Train, Sanitätspersonal, Veterinärpersonal, Sonstige Mannschaften (Büchsenmacher, Oekonomie-Handwerker), Marine und Ersatz-Reserve aller Waffen —

am 4. April 1895, Vorm. 8 Uhr für die Jahrgänge 1882 u. 1883,
„ 4. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1884, 1885 u. 1886,
„ 4. „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1887 u. 1888,
„ 5. „ „ Vorm. 8 „ „ „ „ 1889 u. 1890,
„ 5. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1891, 1892, 1893 u. 1894,
„ 5. „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1882, 1883, 1884, 1885 u. 1886 der Ersatz-Reserve,
„ 6. „ „ Vorm. 8 „ „ den Jahrgang 1887 der Ersatz-Reserve,
„ 6. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1888 „ „ „
„ 6. „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1889 „ „ „
„ 8. „ „ Vorm. 8 „ „ „ „ 1890 „ „ „
„ 8. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1891 „ „ „
„ 8. „ „ Mittags 12 „ „ die Jahrgänge 1892, 1893 u. 1894 der Ersatz-Reserve.

Unterbezirk 4 — Eisleben.

Controlplatz Teutschenthal — Bahnhof-Gasthof zur Cassel'er Bahn

am 5. April 1895, Vorm. 10 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Aiendorf, Dornstedt, Eisdorf, Etzdorf, Köchstedt, Oberteutschenthal, Unterteutschenthal, Steuden, Witzenburg;

am 5. April 1895, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Bennstedt, Cöllme, Höhnstedt, Langenbogen, Müllerdorf, Rollsdorf, **Seeburg**, Wansleben, Zappendorf.

Controlplatz Oberröblingen — Goff's Gasthof

am 6. April 1895, Vorm. 10 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Alberstedt, Ausdorf, Aseleben, Erdeborn, Hornburg, Oberröblingen;

am 6. April 1895, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Obereisperstedt, Schafstedt, Stedten, Schraplau, Untereisperstedt, Unterröblingen.

Controlplatz Helbra — Gasthof zum Kronprinz

am 8. April 1895, Vorm. 9 Uhr für die Jahrgänge 1882, 1883, 1884, 1885 und 1886 aus der Ortschaft Helbra, sowie sämmtliche Jahresklassen aus der Ortschaft Volkstedt;

am 8. April 1895, Vorm. 11 Uhr für die Jahrgänge 1887, 1888, 1889, 1890 und 1891 aus der Ortschaft Helbra;

am 8. April 1895, Mittags 1 Uhr für die Jahrgänge 1892, 1893 und 1894 aus der Ortschaft Helbra, sowie sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften Benndorf b. M. und Wimmelburg.

Controlplatz Eisleben (für die Stadt) — Wiesenhaus

am 9. April 1895, Vorm. 8 Uhr für die Jahrgänge 1882, 1883, 1884 und 1885;
am 9. April 1895, Vorm. 10 Uhr für die Jahrgänge 1886 und 1887;
am 9. April 1895, Mittags 12 Uhr für die Jahrgänge 1888, 1889 und 1890.
am 10. April 1895, Vorm. 8 Uhr für die Jahrgänge 1891, 1892, 1893 u. 1894.

Controlplatz Eisleben (für das Land) — Wiesenhaus

am 10. April 1895, Vorm. 10 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Aebtischrode, Bischofsrode, Helfta, Holz-Zelle, Lüttchendorf, Oberrißdorf, Unterrißdorf, Wolferode, Wormsleben.

Unterbezirk 5 — Cönnern.

Controlplatz Schwittersdorf — Gasthof zum Stern

am 17. April 1895, Vorm. 9 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Beesenstedt, Böhlenburg, Burgsdorf, Closchwitz, Elben, Fienstedt, Gödewitz, Hedersleben, Naundorf b. B., Rottelsdorf, Rumpin, Schwittersdorf, Trebitz b. Wettin, Zaschwitz, Zörnitz;

am 17. April 1895, Vorm. 11 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Benkendorf, Dederstedt, Eltzig, Gorsleben, **Krimpe**, Neehausen, Plötzthal, Quillschöna, Räther, Salzmünde, Schochwitz, Volkmaritz, Wils.

Controlplatz Gerbstedt — Gasthof zum goldenen Ring

am 18. April 1895, Vorm. 8 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Gerbstedt (Stadt- und Amtsgemeinde), Welfsholz, Gypshütte;

am 18. April 1895, Vorm. 10 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Aisleben, Belleben, Ihlewitz, Piesdorf, Strenznaundorf, Zellewitz;

am 18. April 1895, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Augsdorf, Abendorf, Friedeburg, Friedeburger-Hütte, Freist, Hübitz, Helmsdorf, Heiligenthal, Haus-Zeitz, Königswieck, Lochwitz, Oeste, Polleben, Pfeiffhausen, Reideweitz, Straußhof, Thaldorf, Zabenstedt, Zabitz, Zickeritz.

Controlplatz Cönnern — Gasthof zum Ring

am 19. April 1895, Vorm. 9 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus der Ortschaft Cönnern;

am 19. April 1895, Vorm. 11 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Brucke, Bebitz, Beesedau, Beesenlaublingen, Gnölbzig, Nelben, Rothenburg;

am 19. April 1895, Nachm. 1 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Custrena, Dalena, Dornitz, Gartena, Goltzitz, Hochedlau, Kirchedlau, Lebendorf, Muerena mit Zwelhausen, Mitteledlau, Neubesen, Poritz, **Sieglitz**, Trebitz bei Cönnern, Trebnitz mit Möderwitz, Unterpeißen.

Controlplatz Nauendorf im Saalkreis — **Lübicke's Gasthof**

am 20. April 1895, Vorm. 9 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Löbejün und Wettin;

am 20. April 1895, Vorm. 11 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Deutleben, Dobis, Döfel, Domnitz, Kaltenmark, Krojigk, Lettewitz, Merbitz, Mücheln, Nauendorf a/P., Nietz, Petersberg, Priester, Schlettau und Wieskau.

Unterbezirk 3 — Giebichenstein.

Controlplatz Wallwitz — Gasthof zur Birke

am 22. April 1895, Vorm. 9 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Beidersee, Brachwitz, Dachritz, Döblitz, Friedrichschwerz, Frößnitz, Gimritz b/W., Görbitz, Groitzsch, Gutenberg, Lehndorf, Trebitz a/P., Wallwitz;

am 22. April 1895, Vorm. 11 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Löbnitz a/G., Merkewitz, Morl, Möderau, Neblitz, Röthern, Raunitz, Semmewitz, Sylbitz, Teicha, Westewitz.

Controlplatz Giebichenstein — Gasthof zum Mohr

am 23. April 1895, Vorm. 8 Uhr für die Jahrgänge 1882, 1883, 1884 und 1885 aus der Ortschaft Giebichenstein;

am 23. April 1895, Vorm. 10 Uhr für die Jahrgänge 1886, 1887, 1888 aus der Ortschaft Giebichenstein;

am 23. April 1895, Mittags 12 Uhr für die Jahrgänge 1889, 1890, 1891, 1892, 1893 und 1894 aus der Ortschaft Giebichenstein;

am 24. April 1895, Vorm. 8 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Cröllwitz, Dölau, Lettin, Lieskau, Schiepzig;

am 24. April 1895, Vorm. 10 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Granau, Mötzlich, Nietleben, Seeben, Tornau, Zscherben;

am 24. April 1895, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus der Ortschaft Trotha.

Controlplatz Niemberg — am Bahnhof

am 25. April 1895, Vorm. 10¼ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Brachstedt, Braschwitz, Dammendorf, Eismannsdorf, Gödewitz, Harsdorf, Hohen, Hohenthurm, Niemberg;

am 25. April 1895, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Zuwenden, Obermaschwitz, Oppin, Oppin-Freiheit, Peißen, Plötzitz, Pranitz, Rabatz, Rosenfeld, Schwerz, Spickendorf, Untermaschwitz, Wirp.

Controlplatz Gröbers — im Gasthofe

am 26. April 1895, Vorm. 10 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Bruckdorf, Canena, Dieskau, Gröbers;

am 26. April 1895, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Beuddorf b. Gr., Bennewitz, Gottenz, Gr.-Kugel, Kl.-Kugel, Osmünde, Schwoitzsch, Zwintschöna.

Controlplatz Ammendorf — Gaudich's Restaurant

am 27. April 1895, Vorm. 9 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Ammendorf, Beesen, Osendorf, Planena und Pritschöna;

am 27. April 1895, Vorm. 11 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Burg i. A., Döllnitz, Lochau, Radewell, Wesenitz.

Für die Offizier-Aspiranten.

Controlplatz Halle a/S., Hof der Moritzburg, am Paradeplatz

am 29. April 1895, Vorm. 10 Uhr für sämmtliche in Halle a/S. (Unterbezirk 1 u. 2) wohnhaften Offizier-Aspiranten aller Jahrgänge und Waffen der Reserve und Landwehr I. A.

Die Offizier-Aspiranten, welche in Ortschaften der Unterbezirke 3, 4 und 5 wohnen, haben wie die übrigen Mannschaften auf den vorgeschriebenen Controlplätzen der Controlversammlung beizuwohnen.

Besondere Gestellungsbefehle werden nicht ausgegeben, vielmehr ist jeder Controlpflichtige lediglich in Folge dieser Bekanntmachung zum Erscheinen verpflichtet.

Temporär- und Ganz-Invaliden erscheinen nicht zur Controle. Unentschuldigtes Ausbleiben, oder Gestellung auf einem anderen Controlplatz bezw. zu anderer Zeit, als befohlen, hat die gesetzliche Strafe zur Folge.

Die Controlpflichtigen **der Jahresklasse 1883** der Land- bezw. Seewehr I. Aufgebots, deren Dienstzeit in der Zeit vom 1. April bis 30. September abläuft (d. h. diejenigen Mannschaften, welche in der Zeit vom 1./4. bis 30./9. 83 zum Dienst eingetreten sind), werden von der Frühjahrs-Control-Versammlung entbunden und treten bei der Herbst-Control-Versammlung zur Landwehr II. Aufgebots über.

Zur Frühjahrs-Controlversammlung haben zu erscheinen:
a) die Reservisten und die zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften,
b) die Landwehr I. Aufgebotes,
c) die Ersatz-Reservisten.

Halle a/S., den 8. März 1895.

Königl. Bezirks-Kommando.

Bekanntmachung.

Der Unterricht in der hiesigen **städtischen Fortbildungsschule** während des bevorstehenden **Sommerhalbjahres 1895** beginnt **Sonntag den 24. März cr.**, **½8 Uhr Vormittags** und wird **werktäglich** Abends von ½8 bis ½10 Uhr und **des Sonntags** von ½8 bis ½10 Uhr Vormittags ertheilt.

Dieselbe umfaßt: **Elementares Zeichnen, Deutsch, Rechnen, Geometrie, Französisch, Englisch und Buchführung.**

Das Schulgeld beträgt für Einheimische 4 Mk. und für Auswärtige 6 Mk. **halbjährlich** und ist bei der werktäglich von 8½ bis 1 Uhr geöffneten **Steuerkasse** im Rathhause im **Voraus** zu zahlen.

Die **Anmeldung** findet im **Stadtsekretariat** (Waagegebäude, Zimmer No. 30) werktäglich von 8½ bis 1 Uhr und von 3 bis 6 Uhr statt, und **die Aufnahme** erfolgt gegen Vorlegen der Quittung über das entrichtete Schulgeld bei Herrn **Rektor Dr. Wohlrabe** in der **Volksschule, Taubenstraße 13**, am **21., 22.** und **23. März cr.** von **½8 bis 9 Uhr Abends.**

Halle a. S., den 14. März 1895.

Das Curatorium der Fortbildungsschule.
Stadtschulrath **Dr. Krähe.**

Bekanntmachung.

Der Unterricht in der hiesigen **gewerblichen Zeichenschule** während des bevorstehenden **Sommerhalbjahres 1895** beginnt

Sonntag den 24. März cr., ½8 Uhr Vormittags.

Derselbe wird in dem **obersten Geschoß der Bürgerknabenschule** an der **Oleariusstraße 7** werktäglich von ½8 Uhr bis ½10 Uhr Abends und des Sonntags von ½8 bis ½10 Uhr Vormittags ertheilt und umfaßt **Freihandzeichnen, geometrisches Zeichnen, Fachzeichnen** für **Bauhandwerker, Maschinenbauer, Modelltischler, Glaser und Uhrmacher**, sowie **Modelliren.**

Das Schulgeld beträgt
a) für Schüler, welche wöchentlich 6 Stunden oder weniger zeichnen oder modelliren, **3 Mk. für das Halbjahr** und
b) für Schüler, welche wöchentlich 7 bis 12 Stunden zeichnen oder modelliren, **4 Mk. für das Halbjahr** und ist bei der werktäglich von 8 bis 1 Uhr geöffneten Steuerkasse im Voraus zu zahlen, nachdem zuvor die Anmeldung erfolgt ist.

Die **Anmeldung** findet
von **Donnerstag den 21. bis Sonnabend den 23. März cr.**,
von ½8 bis 9 Uhr Abends in dem Amtszimmer des Direktors der gewerblichen Zeichenschule, des Herrn Architekten Brumme, in der Bürgerknabenschule an der Oleariusstraße 7, III statt.

Die endgültige **Aufnahme** erfolgt, und zwar ebenfalls durch den Direktor der Schule, sobald durch Vorlegung der Quittung der Nachweis geführt wird, daß das Schulgeld beahlt ist.

Halle a. S., den 14. März 1895.

Das Curatorium der gewerblichen Zeichenschule.
Stadtschulrath Dr. Krähe.

Bekanntmachung.

Angebote auf **Lieferung von 100 Ctr. Gerstenschrot** und **100 Ctr. runden Mais** (La Plata ausgeschlossen) frei Futterboden des städtischen Schlacht- und Viehhofes werden nebst Muster bis zum **25. März cr.**, Vormittags 10 Uhr von dem Unterzeichneten erbeten.

Halle a. S., den 19. März 1895.

Der Direktor des städtischen Schlacht- und Viehhofes.

Bekanntmachung.

Im städtischen Hausgrundstück **Moritzkirchhof Nr. 4** ist eine **im Dachgeschoß belegene Wohnung**, aus 1 Stube, 2 Kammern und Küche bestehend, vom 1. April ds. Js. ab gegen vierteljährliche Kündigung unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend zu vermiethen.

Es ist hierzu Termin auf

Donnerstag den 21. März ds. Js., Vormittags 10 Uhr

im **Stadtsekretariat** — Zimmer Nr. 30 — angesetzt, zu welchem Reflektanten hiermit eingeladen werden.

Halle a. S., den 13. März 1895.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf die diesseitige Bekanntmachung vom 7. Februar ds. Js. — Saalezeitung Nr. 70 — wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die von den städtischen Behörden unter Zustimmung der Polizei-Verwaltung für die sogenannte Luckenbreite hinsichtlich der Louisen-, Hedwig- und Margarethenstraße, sowie für die Ostseite der Sophienstraße bezüglich der Grundstücke Nr. 38 und 39 und Louisenstraße Nr. 1 festgesetzten Straßen- und Baufluchtlinien nunmehr **förmlich festgestellt worden sind, da Einwendungen gegen dieselben nicht erhoben sind.**

Der bezügl. Plan kann im Stadtbauamt eingesehen werden.

Halle a. S., den 13. März 1895.

Der Magistrat.
Staude.

Billig!

Stangen-Spargel, 2 Pfd.-Dose, ca. 20 Stangen ℳ 1,50,
do. do. 2 Pfd. „ „ 30 „ „ 1,25,
sowie sämmtliche
Gemüse- u. Frucht-Konserven
empfiehlt
Julius Bethge.

Gummi-Tischdecken,
Wachstuch-Tischdecken
Gummi-Schürzen,
Gummi-Bettelinlagen
kauft man am **besten** und **billigsten** im
Spezial-Geschäft von
Hugo Nehab,
Gr. Ulrichstr. 27.

Von heute ab geben wir
Melassefutter
(gemahlene Palmkernkuchen m. Melasse)
zum Preise von ℳ 3,20 per Ctr. ab Fabrik resp. Bahnhof hier ab. Leihsäcke geben wir.
Zuckerfabrik Brehna,
m. b. H.

Gefrorenes,
Gräme- & Sahnenspeisen,
BAUMKUCHEN,
Macronen-Aufsätze,
Torten
Coffee-Thee-Eis
und Dessertgebäck.
Frucht-Conserven,
Confecte u. Krallbonbons
empfiehlt
in reichster Auswahl die
Conditorei JOHANNES DAVID
Fernsprecher 127.

Dachziegel,
Kohlziegel,
Drainröhren,
rothe Handformsteine,
salpeterfreie Klinker und
poröse Hintermauerungssteine
in hartgebrannter, wetterbeständiger Qualität empfiehlt zu billigsten Konkurrenzpreisen
Ferd. Hille, Halle a. S.,
Besitzer der früh. **Hädick**'schen **Dampf-Ziegelei, Trotha**, Brachwitzerstr.
— Fernspr. 460. —

Hunderttausende
tüchtiger Hausfrauen
verwenden **nur** noch den
ächten
Brandt-Kaffee
von Robert Brandt, Magdeburg
als **besten** und **billigsten Kaffee-Zusatz** und **Kaffee-Ersatz.** —
Derselbe ist zu haben in fast allen Colonialwaaren-Handlungen.

Cigarren.
Famos u. Universo,
hochfeine **5 Pfg.-Qualitäten,**
100 St. 4,50 ℳ, 1000 St. 43,00 ℳ,
schönes Aroma u. schneeweißer Brand
(Alleinverkauf f. Halle), empfiehlt
Benno Dingler, vorm. **Paul Grimm,**
nur Kleinschmieden 7.

Rechtssachen:
Klagen, deren Entgegnungen, **Verträge** aller Art, **Testamente — Accorde, Steuerreklamationen**
werden angefertigt.
Beitreibung von Forderungen, Vertretungen bei Terminen werden übernommen.
C. Schröder,
Volksanwalt,
Gr. Klausstraße 40, direkt am Markt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18950321036/fragment/page=0003

Gardinen, Teppiche, Möbelstoffe, Portièren, Läuferstoffe

kauft man am billigsten bei

H. Elkan,

89 Leipzigerstraße 89.

Zur **Confirmation** empfehlen reichhaltige Auswahl in
schwarzen u. farbigen Kleiderstoffen,
Leinen- u. Baumwollwaaren, fertige Unterröcke, Taschentücher,
farbige Kester — schwarze Schürzenrester

Schulze & Petermann,

Halle a. S., Glearinstr. 5, 1 Tr.,
Eckhaus unterhalb der Marktkirche.

Alte Bettfedern
werden geremigt und wie neu durch die nach neuestem System eingerichtete
Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Anstalt
H. Dunkel, Kaulenberg 4.

zu beziehen durch die Expedition des „General-Anzeiger".

Zu recht zahlreicher Theilnahme am Abonnement auf die in **Plauen i. V.** erscheinende große sächsische Provinzial-Zeitung

Vogtländischer Anzeiger

laden wir hierdurch ergebenst ein. Seine Reichhaltigkeit und die schnelle und zuverlässige Berichterstattung haben bewirkt, daß der **„Vogtländische Anzeiger"** das weitaus verbreitetste Blatt im Vogtlande und in den angrenzenden Landestheilen ist.

Der **„Vogtländische Anzeiger"** ist **Amtsblatt** für das Königl. Landgericht Plauen, die Königl. Amtshauptmannschaften Plauen und Oelsnitz, sowie für die Königl. Amtsgerichte zu Plauen, Oelsnitz, Adorf, Elsterberg, Markneukirchen und Pausa und die Stadträthe zu Plauen, Adorf, Markneukirchen, Pausa und Mühltroff.

Der **„Vogtländische Anzeiger"** zählt gegenwärtig den **107. Jahrgang**; wie bisher, so wird er auch ferner das Denken, Fühlen und Wollen der besonnenen und wohlmeinenden Bevölkerung in unserem Vogtlande zum Ausdruck bringen und vertreten.

Der **„Vogtländische Anzeiger"** berichtet in volksthümlicher Schreibweise alles Wissenswerthe über örtliche und sächsische Angelegenheiten, giebt eine reichhaltige Tagesgeschichte, Berichte über parlamentarische Sitzungen und Gerichtsverhandlungen, ausführliche Drahtnachrichten, fesselnde Erzählungen ꝛc., sowie Belehrendes und Unterhaltendes in reicher Fülle. Im „Briefkasten" stellt der „Vogtländische Anzeiger" den Lesern seinen Rath zur Verfügung. Daneben bietet der **„Vogtländische Anzeiger"** noch die vollständigen Ziehungslisten der Kgl. Sächs. Landeslotterie, volkswirthschaftliche Mittheilungen, Cours-Berichte ꝛc.

Trotz seiner Reichhaltigkeit kostet der **„Vogtländische Anzeiger"** (Post-Zeitungspreisliste Nr. 7040) bei allen Postanstalten vierteljährlich

nur 2 Mark.

Daß **Anzeigen** aller Art im **„Vogtländischen Anzeiger"** von bedeutender Wirksamkeit sind, ist schon aus der Höhe der Auflage (gegenwärtig: 13500) ersichtlich und wird durch alle Inserenten bestätigt. Preis der fünfgespaltenen Zeile 15 Pfg.

Hochachtungsvoll
Geschäftsstelle des Vogtländischen Anzeigers und Tageblattes.
Moritz Wiedrecht.

Wir fabrizirten im Vorjahre 125,000 Kilo Kakao und Schokoladen, täglich also circa 8 Centner, gegen 16,500 Kilo im Jahre 1883 und 48,000 Kilo im Jahre 1889. Eine glänzendere Anerkennung für unsere Leistungsfähigkeit giebt es nicht. Wir besitzen die besten Maschinen und technischen Hilfsmittel, wir kaufen unsere Rohkakaos direkt in den Produktionsländern Central- und Südamerikas, wir fabriziren nur gute Fabrikate, dies

Das Geheimniss unserer Concurrenzfähigkeit.

Unser Hallenser Kakao und Schokoladen nehmen unter allen Fabrikaten unstreitig einen ersten Platz ein. Hallenser Kakao verkaufen wir schon von 1,60 Mk. an das ½ Kilo.

Fr. David Söhne, Halle a. S.

Wittwoch den 20. d. Mts. treffen in **großer Auswahl**

Belgische Pferde

ein.

Gebr. Strehl, Merseburg.

Christian Glaser,

Halle a/S., Gr. Klausstr. 24
empfiehlt in größter Auswahl:

Eiserne Bettstellen
mit Matratzen von Alpengras oder Roßhaar,

Kinder-Bettstellen
mit Seitentheilen aus Schnuren- oder Drahtgeflecht,

Polster-Bettstellen
mit Drellüberzug und Indiafaser-Einlage, sehr praktisch,
zu billigsten Preisen!!!
Illustrirte Preislisten kostenlos und postfrei.

Naturbutter 9 Pfd. netto frc. ℳ 6,50, **Bienenhonig** ℳ 4,25.
Spitzer Ur. 5, Tluste (Galizien).

2 Garnituren

2 leg. Polstermöbel mit feinstem Material habe zu verkaufen; 1 davon hat schon kurze Zeit bei Herrschaft gestanden. Desgl. **1 hochfeine Plüschportière** (Kupfer).

Erich Alt, Dekorateur, Geiststraße 46, I.

Vorzügliche Molkerei-Butter à Pfd. 100 Pfg.

F. H. Krause,
Gr. Ulrichstrasse 40,
Leipzigerstrasse 96.

Baueisen jeder Art,

Baueisen-Constructionen,
complette Stallbauten.
Selbsttränke- und Futterbahn-Anlagen.
Transportable Feldbahnen
mit Kippwagen, Weichen und Drehscheiben
zu Kauf und Miethe.

Albert Scheller, Halle a. S. Delitzscherstr. 23.

Bauplätze

im Süden, an bereits ausgebauten Straßen,
in Theilen von 300—4000 □Mtr. zu **verkaufen.** Käufer belieben Adressen unter **K. h. 9694** an **Rud. Mosse, Halle a. S.** einzureichen.

TRIER er Loose II. Classe

sind bei mir **planmässig** zu erneuern.

Kaufloose II. Classe.

Ziehung 8., 9. und 10. April c.
13265 Gewinne u. 1 Prämie = 1 Million 680000 Mark.
Haupt-Gew. ev. 500,000,
300,000, 200,000, 100,000 Mark u. s. w.
1/1 1/2 1/4 1/8 Loos
Mk. 40,— 20,— 10,— 5,—
Porto und Liste 30 Pfg.

G. A. Findeisen,

Cigarren-Geschäft,
Leipzigerstraße 11 (Ecke Kl. Sandberg).
Filiale des „General-Anzeiger".

Für sparsame Hausfrauen.

Special-Einrichtung für zugeschnittene Leibwäsche
von uns erprobten, besten Qualitäten, unter Garantie der Haltbarkeit und gutem Schnitt

½ **Dtzd. Mädchenhemden** Länge 50, 60, 70, 80, 90 cm
Priesen-Facon Preis 2, 2,75, 4, 5, 6 ℳ
Achselschluß 25 Pfg. theurer.
Knabenhemden in gleichen und zu gleichen Preisen.

½ **Dtzd. Mädchenhosen** Länge 35 40 45 50 55 60 65 cm
Preis 2 2,30 2,75 3,25 3,75 4,25 5 ℳ
geschlossen und offene Facon.

½ **Dtzd. Damenhemden** Länge 105 115 cm
Preis 7,25 8 ℳ
Priesen-, Passen- oder Achselschluß-Facon.

½ **Dtzd. Damen-Beinkleider** Länge 75 85 cm
Preis 5,25 6 ℳ
Damen-Nachthemden, Damen-Nachtjacken, Frisir-Mäntel, je nach Wunsch des Stoffes in modernen Schnitten ausgeführt.

½ **Dtzd. Herren-Nachthemden,** Länge 100 cm, ℳ 9,
½ „ **Oberhemden mit lein. Einf.** „ 100 „ „ 12.

Anleitung zur Anfertigung wird gern ertheilt.

A. J. Jacobowitz & Co.

Magdeburgerstr. 3, 1 Tr., gegenüber Wintergarten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18950321036/fragment/page=0004